



# Beschäftigungsmöglichkeiten in **Sicherheitsberufen** in **Deutschland, Belgien** und **Luxemburg**



Die EURES-Aktivitäten werden von der Europäischen Kommission im Rahmen des Programms für Beschäftigung und soziale Innovation (EaSI) gefördert.

# Beschäftigungsmöglichkeiten in Sicherheitsberufen

Die Sicherheitsbranche gewinnt in den drei Ländern Deutschland, Belgien und Luxemburg, in denen Teilgebiete der Großregion liegen, immer mehr an Bedeutung. Angesichts der Bedrohungen, mit denen die Staaten konfrontiert sind (Terrorismus, Vandalismus, organisierte Kriminalität, usw.), wächst das Gefühl der Unsicherheit. Aus diesem Grund besteht ein Bedarf an Sicherheitsdienstleistungen für öffentliche Gebäude, Unternehmen und die Bevölkerung.

In der vorliegenden Broschüre geht es um die Berufe rund um die personalgestützte Überwachung im privaten Sektor, bei der es sich um eine boomende Branche handelt. Auch wenn immer mehr intelligente Sicherheitssysteme entwickelt werden, bleibt die Überwachung durch Personen unverzichtbar. Diese Art der Überwachung trägt dazu bei, Störungen zu verhindern bzw. die Auswirkungen von dennoch stattfindenden Vorfällen zu begrenzen.

## Inhaltsverzeichnis:

<b>Sicherheitsberufe in Deutschland</b> .....	3
• Berufe im Bereich des Sicherheits- und Wachdienstes .....	3
• Kompetenzanforderungen .....	4
• Zusatzqualifikationen .....	5
• Sie möchten in der Sicherheitsbranche in Deutschland arbeiten .....	5
• Die Sicherheitsunternehmen .....	5
• Verdienstmöglichkeiten .....	6
• Trends, Entwicklungen .....	6
• Arbeitsbedingungen .....	6
• Stellensuche .....	7
<b>Sicherheitsberufe in Belgien</b> .....	8
• Berufe im Bereich des Sicherheits- und Wachdienstes .....	8
• Kompetenzanforderungen .....	8
• Zusatzqualifikationen .....	9
• Die Voraussetzungen, um in Belgien den Beruf des „agent de gardiennage“ (Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst) ergreifen zu können .....	9
• Die Sicherheitsunternehmen .....	10
• Fortbildung .....	10
• Verdienstmöglichkeiten .....	10
• Trends, Entwicklungen .....	10
• Stellensuche .....	11
<b>Sicherheitsberufe in Luxemburg</b> .....	12
• Berufe im Bereich des Sicherheits- und Wachdienstes .....	12
• Kompetenzanforderungen .....	13
• Weiterbildungen .....	14
• Sie möchten in der Sicherheitsbranche in Luxemburg arbeiten .....	14
• Die Sicherheitsunternehmen .....	15
• Verdienstmöglichkeiten .....	15
• Trends, Entwicklungen .....	16
• Persönliche Voraussetzungen und Arbeitsbedingungen .....	16
• Stellensuche .....	17



## Sicherheitsberufe in Deutschland

Die Sicherheitsbranche, in der in Deutschland 247 000 Personen beschäftigt sind, gehört zu den stark wachsenden Wirtschaftssektoren. In Nordrhein-Westfalen gibt es in diesem Bereich die meisten Beschäftigten (52 992). In Rheinland-Pfalz arbeiten in dieser Branche 6 441 und im Saarland 2 618 Personen<sup>1</sup>. In Deutschland gibt es 4 000 private Sicherheitsunternehmen. Die Nachfrage nach qualifiziertem Sicherheitspersonal wird in den nächsten 20 Jahren weiter steigen.

### ◆ Berufe im Bereich des Sicherheits- und Wachdienstes

Der Bereich des Sicherheits- und Wachdienstes umfasst verschiedene Berufe, für deren Ausübung unterschiedliche Qualifikationsniveaus erforderlich sind (nicht vollständige Liste):

- *Sicherheitsmitarbeiter;*
- *Gepürfte Schutz- und Sicherheitskraft (IHK);*
- *Servicekraft für Schutz und Sicherheit;*
- *Fachkraft für Schutz und Sicherheit.*

Berufstätige in diesem Sektor sind für den Schutz von Personen, von Objekten und Anlagen (Gepäck, Fahrzeuge, Alarmanlagen) sowie von Werten zuständig. Zu ihren Aufgaben gehört die Einschätzung des Gefährdungspotenzials und das Ergreifen angemessener Sicherheitsmaßnahmen. Sie werden an Orten und Infrastrukturen mit Publikumsverkehr (Einkaufszentren, Flughäfen, usw.), in der Industrie oder auch im Verkehrsbereich (Kontrolle von Gütern, Schutz der Frachtführer) eingesetzt.

<sup>1</sup> Zahlen für 2017 (einschließlich Wachdienste, Fachkräfte für Alarmanlagen und Detektive).

## ◆ **Kompetenzanforderungen**

Um im Sicherheitsbereich in Deutschland zu arbeiten, ist eine spezielle Qualifikation erforderlich, die zur Führung der jeweiligen Berufsbezeichnung berechtigt. Die Abschlüsse werden von den Industrie- und Handelskammern vergeben.

### > **SICHERHEITSMITARBEITER**

Ein bestimmter Bildungsgang ist nicht vorgeschrieben. Fortbildungslehrgänge der IHK können praktische Erfahrungen ergänzen.

### > **SCHUTZ- UND SICHERHEITSKRAFT**

Erforderlich ist eine Weiterbildung zwischen 200 und 240 Stunden, teilweise auch bis zu 400 Stunden. Die Weiterbildung richtet sich an Beschäftigte und Arbeitsuchende und kann von der Bundesagentur für Arbeit über Bildungsgutscheine finanziell gefördert werden. Die Prüfung erfolgt gemäß den Regelungen der jeweiligen IHK (Teilnahmevoraussetzungen, Dauer der Weiterbildung).

### **Abschluss**

Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft (IHK)

### **Voraussetzungen für die Teilnahme an der Weiterbildung**

- abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in der Sicherheitsbranche;
- körperliche Fitness.

Die Weiterbildungsinhalte umfassen Rechtsgrundlagen für die Arbeitseinsätze, die Verwendung von technischen Hilfsmitteln, die Sicherheitsmaßnahmen in Notfällen, den Brandschutz und den Kundendienst.

### > **SERVICEKRAFT FÜR SCHUTZ UND SICHERHEIT**

In Deutschland wird der Berufsabschluss als Servicekraft für Schutz und Sicherheit durch eine zweijährige duale Berufsausbildung (Ausbildungsbetrieb/Berufsschule) erworben.

### > **FACHKRAFT FÜR SCHUTZ UND SICHERHEIT**

Der Berufsabschluss wird durch eine duale Ausbildung (Ausbildungsbetrieb/Berufsschule) erworben.

## ◆ Zusatzqualifikationen

Zusatzqualifikationen ermöglichen es, spezielle Kenntnisse zu erwerben und sich für bestimmte Funktionen zu spezialisieren:

- Sicherheitsmanagement;
- Sicherheitstechnik;
- der Beruf des Sicherheitsfachwirts;
- der Abschluss als Meister für Schutz und Sicherheit.

## ◆ Sie kommen aus einem EU-Mitgliedstaat oder einem Drittstaat und möchten in Deutschland in der Sicherheitsbranche arbeiten

Die Sicherheitsberufe gehören in Deutschland nicht zu den reglementierten Berufen. Sie sind daher ohne eine Erlaubnis der Berufsausübung zugänglich. Für die Arbeit bei einem Sicherheitsunternehmen wird jedoch trotzdem eine Qualifikation gefordert. Sie verfügen über einen Abschluss, den Sie in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder in einem Drittstaat erworben haben? In diesem Fall sollten Sie sich an die zuständige Stelle in Deutschland wenden, um zu erfahren, welcher deutsche Berufsabschluss Ihrer Qualifikation entspricht. Gegebenenfalls kann Ihnen eine entsprechende Bescheinigung ausgestellt werden.

### ZUSTÄNDIGE STELLEN:

#### Die Industrie- und Handelskammern in Deutschland

<https://www.ihk.de/>

#### Zentrale Informationsstelle

IHK FOSA

Ulmenstraße 52g - 90443 Nürnberg

Tel.: +49 911 81506 0

[info@ihk-fosa.de](mailto:info@ihk-fosa.de)

<http://www.ihk-fosa.de>

## ◆ Die Sicherheitsunternehmen

In Deutschland wird die Branche von vier Unternehmen dominiert:

- Securitas (20.500 Beschäftigte in Deutschland);
- Kötter Unternehmensgruppe (18.100 Beschäftigte);
- Niedersächsische Wach- und Schliessgesellschaft Eggeling & Schorling KG (5.400 Beschäftigte);
- Pond Security Service GmbH (2.713 Beschäftigte).

Daneben gibt es zahlreiche weitere Sicherheitsdienste. Im Bericht des Bundesverbands für Sicherheitswirtschaft sind die 25 größten Unternehmen der Sicherheitsbranche in Deutschland aufgeführt<sup>2</sup>:

[https://www.bdsw.de/images/statistiksatz/Statistiksatz\\_BDSW\\_BDGW\\_BDLS\\_2019\\_0809.pdf](https://www.bdsw.de/images/statistiksatz/Statistiksatz_BDSW_BDGW_BDLS_2019_0809.pdf)

<sup>2</sup> Sicherheitswirtschaft in Deutschland, 2019.

## ◆ Verdienstmöglichkeiten

Der Tarifvertrag für das Sicherheitsgewerbe legt die Löhne für die einzelnen Funktionen und für jedes Bundesland fest. In dieser Branche sind jedoch viele Unternehmen nicht tarifgebunden. In diesem Fall variieren die Löhne je nach Qualifikation, Tätigkeitsbereich und Unternehmen.

### Beispiel:

- Fachkraft Schutz- und Sicherheit : **1.900 bis 2.900 €** (Bruttolohn).
  - Beschäftigte im Bereich Transport- und Verkehrssicherheit: **2.000 bis 2.600 €** (Bruttolohn).
- Der starke Wettbewerb zwischen den Unternehmen kann die Löhne drücken. Einige Unternehmen zahlen nur den Mindestlohn.

Für Nacht- und Wochenendarbeit kann es Zuschläge geben:

- Nachtzuschlag: + 10 % zwischen 20 und 6 Uhr;
- Sonntagszuschlag: + 25 %;
- Feiertagszuschlag: + 100 %.

## ◆ Trends, Entwicklungen

Die Nachfrage nach qualifiziertem Personal steigt, insbesondere im technischen Bereich. Die Einführung der drohnengestützten Überwachung von Gebäuden und Industrieanlagen, die eine Übermittlung von Aufnahmen in Echtzeit an eine zentrale Stelle ermöglicht, macht Kompetenzen auf technologischem Gebiet erforderlich.

## ◆ Arbeitsbedingungen

Von allen rund 250.000 Arbeitnehmern in dieser Branche (Detektive, Techniker, Wachdienstmitarbeiter) sind mehr als 87.000 geringfügig Beschäftigte. Die Arbeitsplätze können also ein Synonym für prekäre Arbeitsverhältnisse sein.

Beachtet werden sollten die Belastungen, die mit diesen Berufen einhergehen:

- risikoreiche Arbeit in Situationen, die bedrohlich sein können,
- atypische Arbeitszeiten,
- Wochenendarbeit,
- Schichtarbeit.





## > Websites für die Stellensuche

### Websites öffentlicher Einrichtungen für die Stellensuche

Agentur für Arbeit : [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

Pôle Emploi (französische Arbeitsagentur): [www.pole-emploi.fr](http://www.pole-emploi.fr)

### Emploi Store

Online-Portal von Pôle Emploi

[www.emploi-store.fr](http://www.emploi-store.fr)

### EURES-Portal

[www.eures.europa.eu](http://www.eures.europa.eu)

### Websites privater Anbieter für die Stellensuche

Moovijob

Arbeitsvermittlung in Luxemburg und in der Großregion

[www.moovijob.com](http://www.moovijob.com)

### Internetportale für die Stellensuche

[www.jobpilot.de](http://www.jobpilot.de)

[www.indeed.de](http://www.indeed.de)

[www.jobrobot.de](http://www.jobrobot.de)



## Sicherheitsberufe in Belgien

Die Sicherheitsbranche gehört in Belgien zu den stark wachsenden Wirtschaftssektoren. In dieser Branche gibt es vier Berufsgruppen: Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst (agents de gardiennage), Sicherheitsmitarbeiter im öffentlichen Personenverkehr (agents de sécurité des services de transport public), Alarmanlagenmonteure (installateurs d'alarmes) und Privatdetektive (détectives privés).

Wir werden uns im Folgenden mit dem Sicherheits- und Wachdienst beschäftigen. Hier gibt es einen Arbeitskräftemangel, da zahlreiche Unternehmen Überwachungsleistungen benötigen. Ein Viertel aller Stellen in der Sicherheitsbranche entfällt auf die Region Brüssel-Hauptstadt.

### ◆ Berufe im Bereich des Sicherheits- und Wachdienstes

#### > MITARBEITER IM SICHERHEITS- UND WACHDIENST

Der Sicherheits- und Wachdienst umfasst acht Formen des Objekt- und Personenschutzes.

Es lässt sich eine Aufteilung in mehrere große Kategorien vornehmen: Überwachung von Objekten, Personenschutz, bewachte Werttransporte, Betrieb von Notrufzentralen, Personenkontrollen, Feststellung von sicherheitsrelevanten Sachverhalten, Begleitung von Personen und Schwertransporten im Rahmen der Verkehrssicherheit.

#### Es gibt also verschiedene Berufe in diesem Bereich:

im mobilen Wachdienst, Kaufhausdetektiv, Mitarbeiter in einer Notrufzentrale, bei der Begleitung von Schwertransporten, usw.

#### Aufgaben:

- Schutz öffentlicher oder privater Örtlichkeiten, Objekt- und Personenschutz (Kontrollgänge und Identifikation von Gefahren);
- Überprüfungen (Örtlichkeiten, Anlagen, Sicherheits- und Schutzsysteme);
- Zugangskontrollen (Personen- und Taschenkontrollen, Überprüfung der Zugangs- und Ausgangsberechtigung, Ausstellung von Passierscheinen, usw.).

### ◆ Kompetenzanforderungen

Der Beruf des Mitarbeiters im Sicherheits- und Wachdienst (agent de gardiennage) wird durch das Gesetz über die private und individuelle Sicherheit (im belgischen Gesetzblatt veröffentlicht am 31. Oktober 2017; früheres Gesetz „Loi Tobbac“) und durch den königlichen Erlass vom 23. Mai 2018 über den Sicherheits- und Wachdienst reglementiert.

#### ● Die Sachkundenachweise

Ein Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst muss mindestens über einen **allgemeinen Sachkundenachweis für Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst** verfügen. Diesen grundlegenden Sachkundenachweis als Voraussetzung für die Berufsausübung können volljährige Personen nach einem 139-stündigen Lehrgang erhalten.



In diesem Lehrgang werden verschiedene Themenbereiche behandelt: Organisationsstruktur des Sektors Sicherheits- und Wachdienst, relevante Rechtsvorschriften, Selbstschutztechniken/Deeskalationsstrategien sowie Werkschutz.

Der Lehrgang wird von privaten Unternehmen angeboten (Sicherheitsdienste wie z. B. G4S, Securitas, Fact Group, usw.) und ist kostenpflichtig.

### ● **Psychologische Eignungstests**

Vor Beginn des Lehrgangs müssen angehende Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst **psychologische Eignungstests** absolvieren, die vom SELOR (Bureau de sélection de l'Administration fédérale – Auswahlbüro der Föderalverwaltung) in Brüssel durchgeführt werden. Die bestandenen Eignungstests bestätigen, dass der Bewerber eine ausgeglichene Persönlichkeit hat.

### ● **Fremdsprachenkenntnisse**

Gefordert werden teilweise Englischkenntnisse (mündliche Verständigung, Verstehen von Beschilderungen und Berichterstattung). Häufig werden auch Niederländischkenntnisse gefordert.

## ◆ **Zusatzqualifikationen**

Um in folgenden Bereichen tätig zu sein, können Zusatzausbildungen absolviert werden, mit denen bestimmte Sachkundenachweise erworben werden:

- bewachte Werttransporte;
- Stellen für die Zählung von Geldbeständen;
- Mitarbeiter in Notrufzentralen;
- grenzüberschreitender Verkehr;
- Personenschutz;
- Ladendetektiv;
- Fernüberwachung, usw.

Andere Zusatzqualifikationen ermöglichen eine Spezialisierung in den Bereichen „Feststellung von sicherheitsrelevanten Sachverhalten“, „mobiler Sicherheits- und Wachdienst und Einsätze nach Notrufen“, „Sicherheits- und Wachdienst in Häfen“, „bewaffnete Einsätze“, „Mitarbeiter in Notrufzentralen“, usw.

## ◆ **Zugangsvoraussetzungen für den Beruf des „agent de gardiennage“ (Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst) in Belgien**

Ein Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Die Person stammt aus einem Mitgliedstaat des Europäischen Wirtschaftsraums oder aus der Schweizerischen Eidgenossenschaft und hat dort ihren Hauptwohnsitz.
- Die Person war in den letzten drei Jahren nicht im Polizeidienst beschäftigt.
- Die Person ist nicht aufgrund eines Vergehens oder Verbrechens vorbestraft (auch keine Bewährungsstrafe), wobei Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung ausgenommen sind.
- Eine Person, die sich für eine Stelle im Sicherheits- und Wachdienst bewirbt, muss sich außerdem einer Sicherheitsüberprüfung durch den Föderalen Öffentlichen Dienst Inneres (Service Public Fédéral Intérieur) unterziehen, bei der sich keine Beanstandung ergeben darf. Mit dieser Überprüfung soll sichergestellt werden, dass der Bewerber keine Gefahr für die innere und äußere Sicherheit des Staates oder für die öffentliche Ordnung darstellt und keine Verbindungen zum kriminellen Milieu hat.

## ◆ Die Sicherheitsunternehmen

Drei Unternehmen dominieren den Markt für Sicherheitsdienstleistungen und sind zugleich die größten Arbeitgeber: SERIS, G4S und Securitas. Daneben gibt es noch zahlreiche kleinere Unternehmen.

Liste der zugelassenen Sicherheitsunternehmen<sup>3</sup>:

[https://vigilis.ibz.be/upload/documents/bg\\_ondern-entrep.pdf](https://vigilis.ibz.be/upload/documents/bg_ondern-entrep.pdf)

## ◆ Schulungen

Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst müssen mindestens alle 5 Jahre eine 8-stündige Auffrischungsschulung absolvieren.

In der Schulung werden die in den vergangenen fünf Jahren neu hinzugekommenen bzw. geänderten Rechtsvorschriften im Zusammenhang mit den Zuständigkeiten und Pflichten der Mitarbeiter im Sicherheits- und Wachdienst behandelt.

## ◆ Verdienstmöglichkeiten

Die Löhne werden durch die Paritätische Kommission für die Bewachungs- und Überwachungsdienste (317) festgelegt.

Sie hängen von der Art des Dienstes (Wachpersonal mit festem Standort, qualifiziertes Wachpersonal mit festem Standort, mobiles Wachpersonal, Begleitung von Werttransporten, Fachkraft für Sprachen/ Luftverkehr mit festem Standort, usw.) und vom Unternehmen ab.

Der durchschnittliche Stundenlohn liegt zwischen **13 €** und **17 €** (brutto).

Für Nacht- und Wochenendarbeit gibt es Zuschläge:

- Samstag: + 15 %.
- Sonntag: + 20 %.
- Ferienzeit: + 30 %.
- Nachtarbeit: + 22,5 %.

## ◆ Trends, Entwicklungen

- Der Frauenanteil unter den Beschäftigten ist in dieser Branche in der Vergangenheit stetig gestiegen. Zwischen 2014 und 2019 hat sich die Zahl der Frauen, die bei Securitas als Mitarbeiterinnen im Sicherheits- und Wachdienst arbeiten, nahezu verdoppelt (von 400 auf 800 Beschäftigte).
- Technologien und Digitalisierung gewinnen an Bedeutung. Es werden technologisch immer anspruchsvollere Alarmanlagen und Überwachungskameras installiert, deren Handhabung entsprechende Kompetenzen voraussetzt. Gefragt sind außerdem Anforderungsprofile mit einer höheren Spezialisierung.

<sup>3</sup> Direktion für Privatunternehmen, Föderaler Öffentlicher Dienst Inneres  
(Direction des entreprises privées, Service Public Fédéral Intérieur).



## > Websites öffentlicher Einrichtungen für die Stellensuche

[www.leforem.be](http://www.leforem.be)

[www.actiris.be](http://www.actiris.be)

Pôle Emploi (französische Arbeitsagentur): [www.pole-emploi.fr](http://www.pole-emploi.fr)

### **Emploi Store**

Online-Portal von Pôle Emploi

[www.emploi-store.fr](http://www.emploi-store.fr)

### **EURES-Portal**

[www.eures.europa.eu](http://www.eures.europa.eu)

## **Websites privater Anbieter für die Stellensuche**

Moovijob

Arbeitsvermittlung in Luxemburg und in der Großregion

[www.moovijob.com](http://www.moovijob.com)

## **Plateformes de recherche d'emploi :**

[www.monster.be](http://www.monster.be)

[www.optioncarriere.be](http://www.optioncarriere.be)



## Sicherheitsberufe in Luxemburg

Der Sektor der privaten Wach- und Sicherheitsdienste bietet in Luxemburg zahlreiche Arbeitsplätze. Die Branche mit ihren aktuell 4.000 Beschäftigten verzeichnet ein konstantes Wachstum. Für Gebäude der öffentlichen Hand (Ministerien, Wohnungen), öffentliche Orte und große private Unternehmen (Banken) sind umfangreiche Schutzmaßnahmen erforderlich. Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist hoch, was dazu führt, dass insbesondere zahlreiche Franzosen und Belgier eingestellt werden.

### ◆ Berufe im Bereich des Sicherheits- und Wachdienstes

Der Bereich des Sicherheits- und Wachdienstes umfasst verschiedene Berufe: Wachpersonal mit festem Standort, Feuerwehr, Hundeführer, Ladendetektiv, motorisierter Streifendienst, Videoüberwachung, Begleitung, usw.

Sicherheitsfachpersonen sind bei privaten Unternehmen beschäftigt. Sie können in verschiedenen Bereichen tätig sein: an einem Standort, mobil an verschiedenen Örtlichkeiten oder an Flughäfen.

Es gibt verschiedene Tätigkeitsfelder mit unterschiedlichen Berufen (nicht vollständige Aufzählung):

#### > Tätigkeitsfeld Überwachung

##### **SICHERHEITSMITARBEITER MIT FESTEM STANDORT**

Der Sicherheitsmitarbeiter mit festem Standort arbeitet an einem bestimmten Ort im Dienstleistungssektor, in der Industrie oder im Handel.

Seine Hauptaufgaben sind die Zugangskontrolle und die allgemeine Überwachung der Örtlichkeit, um diese vor Schädigungsabsichten und Diebstahl zu schützen.

##### **SICHERHEITSMITARBEITER MIT DIENSTHUND**

Hundeführer, dessen Aufgabe die Überwachung von Örtlichkeiten oder bei Veranstaltungen ist.

##### **SICHERHEITSMITARBEITER IM STREIFENDIENST**

Mitarbeiter, der Kontrollgänge macht.

#### > Tätigkeitsfeld Einzelhandel

##### **SICHERHEITSMITARBEITER FÜR DIE VIDEOÜBERWACHUNG IN GESCHÄFTEN**

Sicherheitsmitarbeiter, der in Einzelhandelsgeschäften an der Überwachung beteiligt ist, um Diebstahl und Vandalismus zu verhindern.

Seine Aufgabe ist die Beobachtung sowie das Erkennen und Verhindern von Verstößen in den Geschäften.

## > Tätigkeitsfeld Flughafen (Betriebsanlagen und Logistikbereiche)

### **MITARBEITER FÜR DIE BETRIEBSSICHERHEIT AM FLUGHAFEN**

Der Sicherheitsmitarbeiter kontrolliert Objekte und Örtlichkeiten und macht Kontrollgänge, um Gefahren zu erkennen und zu verhindern.

### **BEWAFFNETER SICHERHEITSMITARBEITER**

Mitarbeiter im Wachdienst, der eine Waffe trägt.

## ◆ **Kompetenzanforderungen**

Für eine Einstellung wird im Allgemeinen eine abgeschlossene Ausbildung zum Mitarbeiter im Wach- und Sicherheitsdienst (certificat d'agent de sûreté et de sécurité) vorausgesetzt.

## > **Es gibt verschiedene Abschlüsse, die einen Zugang zu den Berufen in diesem Bereich ermöglichen:**

### **BETRIEBLICHER ERSTHELFER UND SICHERHEITSBEAUFTRAGTER:**

Zweitägige Fortbildung (16 Stunden). Nach der Fortbildung soll der Teilnehmer in der Lage sein, die Erste-Hilfe-Maßnahmen zum Schutz der verunglückten Person und der übrigen Anwesenden korrekt auszuführen, die Rettungsdienste zu alarmieren, eine Verschlechterung des Zustands der verunglückten Person zu verhindern und lebenserhaltende Maßnahmen zu ergreifen, bis der Rettungsdienst eintrifft.

### **EINE QUALIFIKATION FÜR DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR ODER DIE BERUFSFEUERWEHR**

wird ebenfalls häufig verlangt (SSIAP-Diplome). Diese Abschlüsse für den Bereich Brandschutz stellen eine Grundlage für die Sicherheitsberufe dar und können durch eine Weiterbildung erworben werden.

- SSIAP1-Diplom (Mitarbeiter für Brandschutz- und Erste-Hilfe-Maßnahmen): Abschluss (1. Stufe) für Brandschutz.
- SSIAP2-Diplom (Teamleiter für Brandschutz- und Erste-Hilfe-Maßnahmen) Abschluss der 2. Stufe.
- SSIAP3-Diplom (Dienstleiter für Brandschutz- und Erste-Hilfe-Maßnahmen) Abschluss der 3. Stufe.

Informationen zu den Aus- und Weiterbildungen im Sicherheitsbereich und zu den Weiterbildungsanbietern finden Sie auf dem luxemburgischen Weiterbildungsportal:

<https://www.lifelong-learning.lu>

### **FÜR DIE BEI DER LUXEMBURGISCHEN ARBEITSAGENTUR ADEM GEMELDETEN ARBEITSUCHENDEN WERDEN VON DER ADEM AUF ANTRAG DER UNTERNEHMEN AUS-/WEITERBILDUNGEN FÜR SICHERHEITSBERUFE ANGEBOTEN.**

Sie behandeln folgende Themen: Kundenbetreuung, Kommunikation, Arbeitsrecht, Erste-Hilfe-Ausbildung, Sprachkurse, Observationstechniken. Ebenfalls thematisiert werden Selbstverteidigung, die Bedingungen für das Tragen einer Waffe, Angriffe auf die körperliche Unversehrtheit sowie Brandschutz- und Erste-Hilfe-Maßnahmen (SSIAP). Die Aus-/Weiterbildung dauert vier Monate.

Informationen: <https://adem.public.lu/fr.html>

### **IN BESTIMMTEN FÄLLEN KÖNNEN DIE UNTERNEHMEN AUCH IHRE EIGENEN AUS-/WEITERBILDUNGEN FÜR BEWERBER ANBIETEN.**

## > Fremdsprachenkenntnisse

Für Französisch wird die Niveaustufe B1 des GER<sup>4</sup> gefordert. Englischkenntnisse sind aufgrund des mehrsprachigen Umfelds von Vorteil, und zwar im Kontakt mit den Kollegen ebenso wie mit der Öffentlichkeit. In einigen Fällen werden auch Deutsch und Luxemburgisch verlangt.

## > Führungszeugnis

Die Bewerber für die Aus- und Weiterbildungen müssen ein Führungszeugnis ohne Eintrag vorlegen können.

## ◆ Zusatzqualifikationen

Für verschiedene Berufe werden Zusatzqualifikationen gefordert:

### > Sicherheitsmitarbeiter im Streifendienst

- Kenntnis der Geräte zur Erkennung von Verstößen;
- Sicherheit im Straßenverkehr;
- Elektrotechnischer Befähigungsnachweis (eintägiger Lehrgang (7 Stunden) für Personen, die keine Ausbildung zum Elektriker haben);
- Befähigungsnachweis für den Umgang mit mechanischen Risiken : halbtägiger Lehrgang.

## ◆ Weiterbildungen

Im neuen Tarifvertrag ist die Finanzierung eines Bildungsfonds durch einen Beitrag jedes Unternehmens, für das dieser neue Tarifvertrag gilt, in Höhe von 1 % der Lohnsumme vorgesehen. Der Bildungsfonds wird die Eröffnung eines Weiterbildungszentrums speziell für diese Berufe ermöglichen, das dann Schulungen für Berufsanfänger in der Branche und Weiterbildungslehrgänge anbieten kann.

## ◆ Sie haben einen in Frankreich erworbenen Abschluss und möchten im Sicherheitsbereich in Luxemburg arbeiten

Um in Frankreich in einem Sicherheitsberuf zu arbeiten, müssen die Bewerber mindestens den Berufsabschluss als Sicherheitsfachperson (Certificat de Qualification Professionnelle Agent Professionnel de Sécurité – APS) haben. Um ihn zu erhalten, muss eine rund 169 Stunden umfassende Ausbildung absolviert werden.

## > Der berufsqualifizierende Abschluss CQP für Sicherheitsfachpersonen reicht nicht immer aus, um in Luxemburg eine Stelle zu finden.

Es wird empfohlen, auch das SSIAP1-Diplom zu erwerben, um größere Chancen auf einen Arbeitsplatz in Luxemburg zu haben. Die dafür erforderliche 178-stündige Ausbildung kann in Frankreich absolviert und unter bestimmten Bedingungen finanziell gefördert werden (durch die Arbeitsagentur Pôle Emploi bei Arbeitsuchenden oder über das persönliche Bildungskonto bei Beschäftigten). Der französische Facharbeiterbrief (CAP Prévention et Sécurité) für Prävention und Sicherheit kann ebenfalls anerkannt werden.

## Für Bewerber ohne einschlägige Ausbildung bieten einige Unternehmen auch eigene Ausbildungen an.

<sup>4</sup> Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen.

## ◆ Die Sicherheitsunternehmen

In Luxemburg gibt es vier große Unternehmensgruppen, die Dienstleistungen in den Bereichen Sicherheit und Bewachung anbieten. Sie beschäftigen 80 % der Arbeitnehmer in dieser Branche:

- G4S (1.200 Mitarbeiter);
- Brink's (1.000 Mitarbeiter);
- Securitas (550 Mitarbeiter);
- Prosegur (über 100 Mitarbeiter).

Neben den großen Unternehmen gibt es auch eine Vielzahl kleinerer Firmen.

Eine Übersicht über die Unternehmen ist im luxemburgischen Online-Branchenverzeichnis zu finden: <https://www.editus.lu/fr>

## ◆ Verdienstmöglichkeiten

Für die in Luxemburg ansässigen Unternehmen gilt zumeist der Tarifvertrag der Sicherheits- und Wachdienste. Der Monatslohn liegt bei durchschnittlich rund **2.000 € netto**.

Für Sonntags- und Nachtarbeit werden Zuschläge gezahlt.

- Nachtzuschlag zwischen 22 und 6 Uhr: + 20 %.

Im Herbst 2019 wurde ein neuer Tarifvertrag für die Beschäftigten in privaten Sicherheits- und Wachdiensten abgeschlossen. Darin wurden eine Lohnerhöhung von mindestens 2,5 % über einen Zeitraum von drei Jahren ab Herbst 2019 und eine Erhöhung der Zuschläge vereinbart.

Der neue Tarifvertrag sieht zudem vor, dass ab 2022 der Abstand zwischen dem in der Branche gezahlten Lohn und dem gesetzlichen Mindestlohn automatisch und ohne weitere Verhandlungen unverändert bleibt.

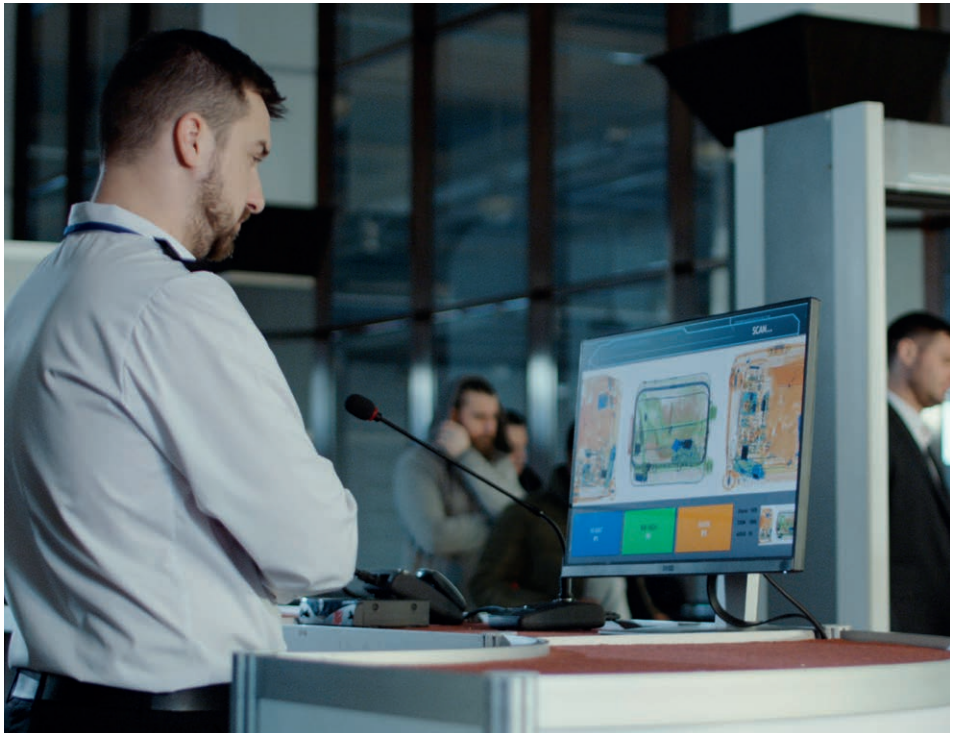


## ◆ Trends, Entwicklungen

Die Weiterentwicklung der Telepräsenzsysteme sowie von Fernüberwachung und Fernschutz machen genauere Kenntnisse im Hinblick auf die Auswertungen und die Informationstechnologien erforderlich. Daher wird von den Bewerbern auch eine immer höhere Qualifikation erwartet.

## ◆ Persönliche Voraussetzungen und Arbeitsbedingungen

Persönliche Voraussetzungen	Arbeitsbedingungen
Fähigkeit zur Konfliktbewältigung	Versetzte Arbeitszeiten: Wochenende, Feiertage
Hohe Belastbarkeit in Stresssituationen	Starke Schwankungen beim Arbeitsaufkommen im Laufe eines Jahres
Teamfähigkeit	Risikoreiche Situationen
Geduld	Häufig unbefristete Arbeitsverträge
Gute Beobachtungsgabe	
Selbstbeherrschung	





## > Websites für die Stellensuche

### Öffentliche Arbeitsvermittlung in Luxemburg

(für gemeldete Personen)

[www.adem.public.lu/fr/jobboard](http://www.adem.public.lu/fr/jobboard)

### Pôle Emploi (französische Arbeitsagentur):

[www.pole-emploi.fr](http://www.pole-emploi.fr)

### Emploi Store

Online-Portal von Pôle Emploi

[www.emploi-store.fr](http://www.emploi-store.fr)

### EURES-Portal

[www.eures.europa.eu](http://www.eures.europa.eu)

### Websites privater Anbieter für die Stellensuche

Moovijob

Arbeitsvermittlung in Luxemburg und in der Großregion

[www.moovijob.com](http://www.moovijob.com)

### Internetportale für die Stellensuche

<https://offres-demploi.monster.lu>

<https://www.indeed.lu>

<https://www.optioncarriere.lu>

[www.jobfinder.lu](http://www.jobfinder.lu)

[www.jobs.lu](http://www.jobs.lu)

[www.jobsearch.lu](http://www.jobsearch.lu)



## HERAUSGEGEBEN VON



EURES ist ein im Jahr 1993 von der Europäischen Kommission gegründetes europaweites Netzwerk, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Freizügigkeit und die Mobilität im Europäischen Wirtschaftsraum zu fördern.

<https://ec.europa.eu/eures>



Durchführung des Projekts und Redaktion  
CRD EURES / FRONTALIERS Grand Est  
WTC - Tour B

2, rue Augustin Fresnel  
57070 Metz Technopôle

Tel.: +33 (0)3 87 20 40 91

[contact@frontaliers-grandest.eu](mailto:contact@frontaliers-grandest.eu)



[www.frontaliers-grandest.eu](http://www.frontaliers-grandest.eu)



Pflichtexemplar  
 ISBN : 978-2-900313-76-3  
 EAN : 9782900313763  
 Dezember 2019

Mit der finanziellen Unterstützung der Region Grand Est und der Europäischen Kommission